

Collegium Gissenum 2013

# »Das kannst du nicht verstehen!«

Perspektiven auf Erleben und Erzählen



Menschen sind nicht nur *denkende* Wesen, die Überzeugungen, Absichten und Wünsche haben, sie sind auch *erlebende* Wesen: Wir spüren die Wärme der Sonne auf der Haut, wir empfinden die Aufregung vor einer wichtigen Prüfung, noch Wochen nach einem Unfall drängen sich uns die Bilder der Verletzten auf. Während uns die Sprache geeignete Mittel bereitstellt, Gedanken mitzuteilen, scheinen diese Mittel an eine Grenze zu stoßen, wenn es darum geht, Erlebnisse zu artikulieren. Erlebnisse sind aus einem anderen, aus nichtsprachlichem Holz gemacht. Zugleich versuchen wir fast zwanghaft, gegenwärtige und erinnerte Erlebnisse in Erzählungen einzubetten, um uns und anderen deutlich zu machen, wer wir sind. Allerdings scheint es auch Erlebnisse und Erinnerungen zu geben, die sich dem Erzählen und damit der Integration in unsere Persönlichkeiten widersetzen – die uns fremd bleiben und uns belasten. Doch stimmt es, dass wir nur verstehen können, was wir erzählen können? Und ist es richtig, dass man Erzählungen nur vor dem Hintergrund eigener Erlebnisse nachvollziehen kann?

**6. Juni**

Erleben und Erinnern in Gesundheit und Krankheit

Prof. Dr. Hans Markowitsch

Physiologische Psychologie, Universität Bielefeld  
18:15 Uhr, Biologischer Hörsaal, Uni-Hauptgebäude,  
Ludwigstraße 23

**13. Juni**

Erlebtes erzählen und verstehen:  
Bleiben sich Personen stets auch fremd?

Prof. Dr. Jürgen Straub

Sozialpsychologie und Sozialanthropologie,  
Ruhr-Universität Bochum  
18:15 Uhr, Biologischer Hörsaal, Uni-Hauptgebäude,  
Ludwigstraße 23

**27. Juni**

Zum Verhältnis von Erleben und personaler Identität

Dr. Katja Crone

Philosophie, Universität Mannheim  
18:15 Uhr, Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstraße 34

**11. Juli**

Wie können wir das verstehen?  
Erlebnis, Erzählung und Trauma aus Sicht der  
Psychoanalyse

Prof. Dr. Andreas Hamburger

Psychoanalyse, International Psychoanalytic University  
Berlin  
18:15 Uhr, Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstraße 34

**18. Juli**

Erzähltes Fühlen – echtes Fühlen? Thesen zur  
erfahrungsbildenden Kraft von Erzählungen

Prof. Dr. Jan Slaby

Philosophie, Freie Universität Berlin  
18:15 Uhr, Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstraße 34